

Wochenkalender

der Evangelischen Predigergemeinde
vom 29. Dezember 2019 – 5. Januar 2020

29.12.2019 – Erster Sonntag nach dem Christfest

10:00 Weihnachtlicher Singgottesdienst der Innenstadtgemeinden mit Pfarrer Tilmann Cremer und Landessingwart Mathias Gauer (Refektorium)

31.12.2019 – Silvester

18:00 Abendmahlsgottesdienst zum Jahresausklang mit Gelegenheit zur persönlichen Segnung mit Pfarrerin Ulrike Kaffka (Refektorium)
21:00 Orgelmusik zum Jahresausklang (Predigerkirche)

1.1.2020 – Neujahr

18:00 Neujahrs-Andacht im Augustinerkloster

2.1.2020 – Donnerstag

17:00 Meister-Eckhart-Taschenlampenführung für Kinder (Predigerkirche)

3.1.2020 – Freitag

12:00 Friedensgebet (Ort der Stille im Augustinerkloster)

4.1.2020 – Samstag

15:00 Begegnungscafé für Geflüchtete (Gemeinderäume, Predigerstraße 4)

5.1.2020 – Zweiter Sonntag nach dem Christfest

10:00 Gottesdienst mit Kindergottesdienst mit Pfarrer Holger Kaffka (Refektorium)
19:00 Taizé-Gebet (Kaufmannskirche)

www.predigergemeinde.de
www.meister-eckhart-erfurt.de
www.predigerkirche.de



EVANGELISCHE KIRCHE
IN MITTELDEUTSCHLAND



W o c h e n b l a t t

Evangelische Predigergemeinde Erfurt

29.12.2019, 1. Sonntag nach dem Christfest
31.12.2019, Altjahresabend

Wochenspruch

Wir sahen seine Herrlichkeit, eine Herrlichkeit als des eingeborenen Sohnes vom Vater, voller Gnade und Wahrheit.

Johannes 1, 14b

Spruch zum Altjahresabend

Meine Zeit steht in deinen Händen, Gott.

Psalm 31, 16a

Zum Gottesdienst am 29.12.:

Predigttext: Hiob 42,1-6

Hiob antwortete dem Herrn und sprach:

Ich erkenne, dass du alles vermagst, und nichts, das du dir vorgenommen, ist dir zu schwer. »Wer ist der, der den Ratschluss verhüllt mit Worten ohne Verstand?« Darum hab ich ohne Einsicht geredet, was mir zu hoch ist und ich nicht verstehe. »So höre nun, lass mich reden; ich will dich fragen, lehre mich!« Ich hatte von dir nur vom Hörensagen vernommen; aber nun hat mein Auge dich gesehen. Darum gebe ich auf und bereue in Staub und Asche.

Mitwirkende im Gottesdienst:

Kindergottesdienst: Jacqueline König
Kirchendienst: Fam. Oschmann / Schiebold
Küsterdienst: Andreas Benedikt
Orgel: KMD Matthias Dreißig
Liturgie/Predigt: Pfarrer Tilman Cremer
Landessingwart Mathias Gauer

Kollekte

Die Kollekte am 22.12. für die Diakonie Mitteldeutschland zur *Unterstützung der Arbeit mit wohnungslosen Menschen* ergab

184,43 €. In den drei Christvespern am 24.12. wurden 2.871,58 € für *Brot für die Welt* gesammelt. Im Gottesdienst am 25.12. kamen 183,98 € für die Notfallseelsorge in der EKM zusammen. Die Sammlung am 26.12. für die Diakonie Katastrophenhilfe ergab 145,80 €.

Am Ausgang wurden für die Predigergemeinde gegeben:

- Am 22.12.: 123,66 €
- Am 25.12.: 102,88 €

Die Kollekte im heutigen Gottesdienst ist für die Aktion „Familien gehören zusammen“ der Diakonie Mitteldeutschland bestimmt.

Am Ausgang sammeln wir für die *Arbeit mit Kindern und Familien in den drei Innenstadtgemeinden.*

Ganz herzlichen Dank für alle Spenden und Kollekten!

Zum Gottesdienst am 31.12.:

Predigttext: Hebräer 13,8-9b

Jesus Christus gestern und heute und derselbe auch in Ewigkeit. Lasst euch nicht durch mancherlei und fremde Lehren umtreiben, denn es ist ein köstlich Ding,

dass das Herz fest werde, welches geschieht durch Gnade.

Fragen zum persönlichen Rückblick:

Was hat sich für mich in diesem Jahr geändert?

Habe ich mich von Menschen oder Lebensumständen verabschieden und trennen müssen?

Sind Menschen in mein Leben gekommen, die mir lieb und wichtig sind?

Ist ein Plan oder ein Traum gelungen?

Was hat mich überrascht? Im Guten wie im Schlechten?

Woran erinnere ich mich gerne?

Was möchte ich hinter mir lassen?

Mitwirkende im Gottesdienst:

Lektorendienst	Maria-B. Müller
Kirchendienst:	N.N.
Küsterdienst:	Andreas Benedikt
Orgel:	KMD Matthias Dreißig
Liturgie/Predigt:	Pfarrerin Ulrike Kaffka

Kollekte

Die Kollekte im heutigen Gottesdienst ist für die Aktion „Hoffnung für Osteuropa“ bestimmt.

Am Ausgang sammeln wir für die Aufgaben der Predigergemeinde.

Ganz herzlichen Dank für alle Spenden und Kollekten!

Zur Fürbitte empfohlen

Gottes Segen zum Geburtstag!

An dieser Stelle stehen in der Druckversion unsere Geburtstags-Gratulationen. Aus Gründen des Datenschutzes wird dieser Abschnitt nicht mit im Internet veröffentlicht.

Gern gratulieren wir Ihnen zu den entsprechenden Geburtstagen hier im Wochenblatt. Das Wochenblatt finden Sie auch immer im Internet. Sollten Sie eine Erwähnung Ihres Geburtstages nicht wünschen, geben Sie bitte Bescheid.

Weitere Informationen

„Gott und die Welt“ mit Film von 1992

Zu Weihnachten 1992 wurde live aus der Predigerkirche ein ZDF-Gottesdienst übertragen. Thema war die Beziehung von ‚Ost‘ und ‚West‘, das gegenseitige Verstehen oder auch Nichtverstehen, die unterschiedliche Sicht auf die Welt. An der Vorbereitung und Ausgestaltung dieses Gottesdienstes war eine Gruppe von Mitgliedern der Predigergemeinde maßgeblich beteiligt. Am 9. Januar 2020 wollen wir uns im Gesprächskreis ‚Gott und die Welt‘ um 19:30 Uhr im Gemeindehaus gemeinsam diesen Film noch einmal ansehen und darüber sprechen, inwieweit die im Film angesprochenen Themen auch heute noch aktuell sind.

Zu dieser Veranstaltung sind alle ganz herzlich eingeladen.

Weihnachtspause im Büro

Das Gemeindebüro ist bis zum 3.1.2020 geschlossen. Ab 6.1. gelten wieder die üblichen Öffnungszeiten.

Neujahrsempfang

Zum 8.1. laden wir wieder alle haupt- und ehrenamtlich bei uns Mitarbeitenden zu einem Empfang ein. Sollten Sie versehentlich keine Einladung bekommen, melden Sie sich bitte unbedingt bei uns. Danke.

Fahrdienst zum Gottesdienst und Seniorennachmittag

Zu den Gottesdiensten Sonntag um 10 Uhr am 12.1. und 2.2., sowie zu den Seniorennachmittagen im Mücke-Stift am 8.1. und 5.2. um 14 Uhr wird es einen Fahrdienst geben.

Bitte melden Sie sich bis spätestens eine Woche vor dem Termin telefonisch 0361. 5626214 oder schriftlich (Anmeldeblätter liegen am Eingang aus) mit Namen, Adresse und Telefonnummer im Gemeindebüro an.

Spendenaufruf für eine Familie mit vier Kindern

Nach dem Großbrand in Erfurt ist eine Familie mit vier Kindern in große Bedrängnis geraten. Christiane Glaser und Yvonne Hager haben dazu einen Spendenaufruf verfasst und die Details besorgt. Bitte nehmen Sie das Blatt am Ausgang mit.

Redakteur der Woche: Arne Langer

Maria

*Die Nacht ihrer ersten Geburt war Kalt gewesen. In späteren Jahren aber Vergaß sie gänzlich
Den Frost in den Kummerbalken und rauchenden Ofen
Und das Würgen der Nachgeburt gegen Morgen zu.*

*Aber vor allem vergaß sie die bittere Scham
Nicht allein zu sein
Die dem Armen eigen ist.*

*Hauptsächlich deshalb
Ward es in späteren Jahren zum Fest,
bei dem
Alles dabei war.*

*Das rohe Geschwätz der Hirten verstummte.
Später wurden aus ihnen Könige in der Geschichte.
Der Wind, der sehr kalt war
Wurde zum Engelsgesang.
Ja, von dem Loch im Dach, das den Frost einließ, blieb nur
Der Stern, der hineinsah.*

*Alles dies
Kam vom Gesicht ihres Sohnes,
der leicht war,
Gesang liebte,
Arme zu sich lud,
Und die Gewohnheit hatte,
unter Königen zu leben
Und einen Stern über sich zu sehen zur
Nachtzeit.*

(Bert Brecht)